

Revell: 1:24 **Freightliner Conventional**

Beitrag von „Honigtau“ vom 10. Oktober 2015, 15:48

Bausatzvorstellung: Freightliner Conventional

[1.jpg](#)

Modell: Freightliner Conventional

Hersteller: Revell

Modell-Nr.: 7508

Maßstab: 1:24

Teile: nicht bekannt

Anzahl der Spritzlinge: 9, 2x weiß, 2x schwarz, 1x silbergrau, 1x chrom, 1x rotbraun, 1x beige, 1x klar

Schwierigkeitsgrad: gab's damals noch nicht

Preis: 25,-

Herstellungsjahr: 1987

Verfügbarkeit: Immer wieder mal auf eBay

Besonderheiten: Lenkbare Vorderräder und zu öffnende Motorhaube, Reifen aus Kunststoff. Schlafkabine in diesem Fall bereits zusammen gesetzt, aber nichts lackiert.

Auszug aus dem Bauplan.

[2.jpg](#)

Weißer Spritzling, der Vorbesitzer hat die Schlaf-Kabine bereits zusammen gesetzt. Die Innenausstattung war ihm nicht wichtig. Wird mir wahrscheinlich auch egal sein, denn wenn, dann sieht man sowieso nichts.

[3.jpg](#)

[4.jpg](#)

Silbergrauer Spritzling, die typischen Italeri-Einheitsfelgen.

[5.jpg](#)

Schwarze Spritzlinge, damals waren die Italeri-Modelle noch mit Kunststoff-Reifen ausgestattet.

[6.jpg](#)

[7.jpg](#)

Rotbrauner Spritzling, auch ein Markenzeichen von Italeri-LKWs.

[9.jpg](#)

Verchromter Spritzling, man hat zwar die Radnaben an den Chrom-Felgen etwas anders gestaltet, sie sind aber immer noch europäisch und nicht amerikanisch. Peterbilt Felgen von Revell sollten passen.

[8.jpg](#)

Beigefarbener Spritzling.

[10.jpg](#)

Klarsicht-Teile.

[11.jpg](#)

Decals, sehen noch schön aus.

[12.jpg](#)

Fazit: Ein Bausatz aus dem Jahre 1987. Den wollte ich mir damals immer kaufen, hab's aber nie geschafft. Eigentlich ein Bausatz aus dem Hause Italeri, einfach aber doch detailliert. Sehr schön ist, dass keinerlei Fischhäute oder Gussgrate zu sehen sind. Die Formen waren zu der Zeit noch excellent. Ganz typisch vor allem die Einheits-Plasikreifen. Sollte ich ihn je bauen, habe ich mir schon mal die passenden Gummi-Reifen, die man ja heute separat kaufen kann, besorgt. Ein paar Kleinteile haben sich schon gelöst. Die Mühe, die extra zu fotografieren hab ich mir jetzt nicht gemacht. Für seine 28 Jahre sieht der Bausatz sehr gut aus und ich denke, mit einigen Teilen aus der Peterbilt Grabbelkiste kann man bestimmt noch gut aufwerten.

Zum Baubericht: [Wird vielleicht folgen](#)

Zur Bildergalerie: [Wird vielleicht folgen](#)

Beitrag von „Kruemmel89“ vom 10. Oktober 2015, 18:13

schicker Truck, falls du noch so Trucks ala Frightliner brauchst.. ich glaube ich hab noch 2 😊

Beitrag von „Honigtau“ vom 11. Oktober 2015, 04:14

Du alter Verkäufer du. 😄 Kann schon sein, dass ich mich mal melde. Hab aber im Moment einfach schon wieder zu viel gekauft und dummerweise jetzt auch noch eine andere Quelle entdeckt um mein Geld los zu werden.

American Industries Tuck Models hat geniale Transkits im Programm. Da gibt es jede Menge alte Sachen aus den Vierzigern oder so Sachen wie einen Peterbilt 351. Oh Gott, bald bin ich pleite. Muss glaub ich selber wieder was loswerden.

Beitrag von „Kruemmel89“ vom 11. Oktober 2015, 14:38

Ich bin kein gebürtiger Verkäufer, aber wenn man zuviel hat und Platz braucht, verkauft man halt das was weg kann.. wenn das alles Mal weg ist, kann ich mich auch wieder 100% aufs bauen konzentrieren 😄
im waiting for your mail 😄